

„Wir werden Sie brauchen!“

Einer Gala-Veranstaltung kam die Freisprechungsfeier der Kfz-Innung Kiel-Neumünster gleich. Über 300 Familienangehörige, Freunde, Lehrer, Ausbilder, Meister und Betriebsinhaber begleiteten „ihre“ Auszubildenden in das RBZ Technik Kiel zum Empfang der Gesellenbriefe. Nach einem fulminanten kulinarischen Auftakt richteten Schulleiter Ströh und Kfz-Abteilungsleiter Nienäß Grußworte an die Anwesenden. Die Festrede hielt Obermeister Hans W. Hansen. Bevor er sich an die „hier anwesende Fachkompetenz“ von 62 neuen Kfz-Mechatronikern wandte, dankte er allen an der Ausbildung Beteiligten aus Schule und Betrieb und lobte insbesondere die hervorragende Arbeit des Prüfungsausschusses. Dass sich insgesamt 24 Prüfer an dieser Prüfung beteiligt hätten wertete Hansen als ein deutliches Zeichen für die Zufriedenheit der Betriebe und Partner mit der Arbeit der Innung.

Der Obermeister entwickelte dann für die „jungen Kollegen“ ein Zukunftsszenario der automobilen Entwicklung der nächsten Jahre. Bereits in 4 Jahren werde es nur noch 10% „Alte Autos“, also vor 2009 gebaute Fahrzeuge geben, 90% dagegen seien dann Hightech. Autonomes bzw. intelligentes Fahren werde dann sehr weit fortgeschritten sein. Bereits heute seien die Autos technologisch hochgerüstet, was Wartung und Reparatur nicht einfacher mache. Aber der „Mangel an Leuten, die mit sowas umgehen können“ werde demnächst riesig sein. Um sie werde es einen regelrechten Wettbewerb geben.

Auch die Bewertung des sogenannten Abgasskandals rückte Hansen ein wenig zurecht und rügte, dass Amerika, immer noch mit sehr vielen Motoren mit 30l Spritverbrauch unterwegs, sich da weit aus dem Fenster gelehnt habe. Alternative Antriebe werde es zwar in den nächsten Jahren in kleinerem Ausmaß geben, aber niedrigste Verbräuche und CO₂-Ausstoß sorgten dafür, dass Dieselmotoren noch Jahrzehnte die Hauptantriebsquelle blieben. „Bleiben Sie am Ball, lassen Sie`s nicht schleifen. Wir werden Sie brauchen“.

Im Anschluss gab es dann endlich die lang erwarteten Gesellenbriefe, engagiert überreicht vom Prüfungsausschussvorsitzenden Volkmar Rohde. Alle erfolgreichen Teilnehmer erhielten ein praktisches Geschenk, die drei besten wertvolle Fortbildungsstipendien und Buchpreise.